



**Naturpark
Südschwarzwald**



**PARTNERSCHAFTSVEREINBARUNG ZWISCHEN DEM
NATURPARK SÜDSCHWARZWALD
UND DEM
PARC NATUREL RÉGIONAL DES BALLONS DES VOSGES**

ZWISCHEN DEN UNTERZEICHNENDEN,

dem „**PARC NATUREL REGIONAL des BALLONS DES VOSGES**“, Maison du Parc, 1 cour de l'abbaye, F-68140 MUNSTER, vertreten durch seinen Vorsitzenden Herrn Philippe Girardin, im Folgenden der „Parc“

UND

dem **Naturpark Südschwarzwald**, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 FELDBERG, vertreten durch seine Vorsitzende Frau Marion Dammann, Landrätin des Landkreises Lörrach im Folgenden der „Naturpark“

WIRD FOLGENDES VEREINBART

ARTIKEL 1: HINTERGRUND UND GEGENSTAND DER PARTNERSCHAFT

Im Rahmen verschiedener Besuchs- und Austauschgelegenheiten wurde eine Annäherung der beiden Organisationen vereinbart und die Gründung eines Austausch- und Kooperationsprogramms beschlossen. Die beiden Parks weisen verschiedene Ähnlichkeiten auf. Sie liegen beide in sehr dicht besiedelten Gebieten im Mittelgebirge, deren Wirtschaftsgrundlage die Land- und Forstwirtschaft, der Tourismus und die Kleinindustrie sind. Beide Gebiete enthalten artenreiche, empfindliche Biotope, die zum Teil gesetzlich geschützt sind. Die beiden Gebirge – der Schwarzwald und die Vogesen – sind Wandergebiete und bieten Besuchern und Touristen damit eine attraktive Aktivität. Die Bedeutung des Wanderns hat sich dank zweier Vereine mit über hundertjähriger Tradition, dem Schwarzwaldverein und dem Club Vosgien, entwickelt. Die beiden Gebiete unterscheiden sich jedoch, was die Qualifizierung ihrer Aktivitäten und die Einbindung der Parks angeht. Außerdem bestehen unterschiedlich enge Partnerschaften mit Akteuren aus der Wirtschaft. Daher kann ein Erfahrungsaustausch für beide Organisationen sehr wertvoll sein.

ARTIKEL 2: ZIELE DER PARTNERSCHAFT

Der Parc und der Naturpark, die sich gegenseitig ergänzen, verfolgen folgende gemeinsame Ziele:

- Stärkung des Austauschs zwischen Besuchern und Einwohnern der Vogesen und des Schwarzwalds
- Einrichtung von Partnerschaften zwischen den Akteuren der beiden Parks, insbesondere in den Bereichen Landwirtschaft und Tourismus
- Die zuständigen Stellen für Tourismusentwicklung sollten sich die Werte der Parks stärker zu eigen machen, da die Parks für den Fortschritt und die Aufwertung des Naturerbes stehen und diese Werte dem in Kundenumfragen häufig genannten Wunsch nach Qualität entsprechen.
- Austausch über Methoden und Know-how der Mitarbeiter und Partner der beiden Parks mit dem Ziel, die Kompetenzen aller Beteiligten zu verbessern

ARTIKEL 3: UMSETZUNG DER MASSNAHMEN IM RAHMEN DER PARTNERSCHAFT

Der Parc und der Naturpark werden in folgenden Bereichen gemeinsame Maßnahmen durchführen:

1. Landwirtschaft und Aufwertung bäuerlicher und lokaler Erzeugnisse:

- Teilnahme an gemeinsamen Veranstaltungen wie dem Naturparkmarkt.
- Ausrichtung eines Blumenwiesen-Wettbewerbs mit gemeinsamer Jury im Jahr 2013.
- Förderung lokaler Rassen: der Rinderrasse Vogesenrind des Parc und der Rinderrasse Hinterwälder-Rind des Naturparks. Ausgabe gemeinsamer Präsentationsunterlagen, Präsenz auf Märkten und Ausstellungen, Organisation von gegenseitigen Besuchen und dem Austausch zwischen den Züchtern der beiden Parks.
- Begleitung des Parc bei der Übertragung der Kriterien der Charta für Bauerngasthöfe im Hinblick auf ein Label für die Gasthöfe im Schwarzwald

- Austausch von Kriterien und Kennzeichnungsvorgaben für die Marken „Produit du Parc des Ballons des Vosges“ und „Echt Schwarzwald“.

2. Sensibilisierung und Pädagogik:

- Ausgabe gemeinsamer Broschüren über die natürlichen Biotope; als Erstes wird eine Ausgabe über Moore erscheinen
- Verwaltung des Touristenbesuchs von Bereichen, in denen Auerhühner leben, Erfahrungsaustausch über Hilfsmittel zur Sensibilisierung
- Erfahrungsaustausch zur Umwelterziehung, Schulaustausch zwischen den beiden Gebieten

3. Kommunikation und Tourismus:

- Einrichtung gemeinsamer Wege und Bekanntmachung erfolgreicher Erfahrungen im Bereich Mobilität-Transport, Markierung von Wanderwegen und umweltverantwortlichem Verhalten.
- Planung und Einrichtung eines Radwegs mit Ladestationen für Elektrofahrräder (E-Bikes): z. B. der Weg zwischen dem Grand Ballon und dem Feldberg.
- Fortsetzung des Austauschs zwischen den Vogesen und dem Schwarzwald beim öffentlichen Personenverkehr im Zusammenhang mit Wanderaktivitäten und Tourismus
- Erstellung einer Charta für umweltverantwortliche Sport- und Freizeitveranstaltungen, die zu einem gemeinsamen Label (oder gemeinsamen Kennzeichnungskriterien) führen soll

4. Stadtplanung, umweltfreundliches Bauen, Energiesparen und erneuerbare Energien

- Erfahrungsaustausch der beiden Parks bei der Renovierung alter Gebäude unter Verwendung von Verfahren zum umweltfreundlichen Bauen und Energiesparen (Standort für umweltfreundliches Bauen in Fraize)
- Informationen von Seiten des Naturparks über Partnerschaften zwischen Planern, Unternehmen und Politikern in der Holzbaubranche (welche Aufwertung der Tanne)
- Gemeinsame Überlegungen zu Energiesparen und erneuerbaren Energien, insbesondere hinsichtlich sozialer Fragen, im Zusammenhang mit der Vereinbarung zwischen dem Parc und der Fondation MACIF und dem Projekt für 100 Bioenergiedörfer im Schwarzwald.

5. Dokumentation, Häuser und Empfangsstellen des Parc

- Austausch (zweisprachiger) temporärer Ausstellungen
- Parc: Besichtigung des Hauses der Natur im Naturpark in Felberg im Rahmen der Erneuerung der Räume mit Publikumsverkehr der Maison du Parc in Munster
- Einrichtung einer Informations- und Werbestelle des Partnerparks in den jeweiligen Häusern der beiden Parks

Im Rahmen der oben genannten Themen wird am Jahresende ein jährliches Maßnahmenprogramm für das Folgejahr erstellt. Die Maßnahmen werden gemeinsam von den technischen Mitarbeitern des Parc und den Partnerorganisationen der beiden Parks durchgeführt.

ARTIKEL 5: GÜLTIGKEIT DER VEREINBARUNG

Die vorliegende Vereinbarung gilt für eine Dauer von 3 Jahren.

Die Vereinbarung wird regelmäßigen Prüfungen unterzogen. Nach Ablauf der 3 Jahre wird eine Bilanz erstellt.

Ausgestellt in zwei Originalen in Kirchzarten, 9. Juni 2013

Die Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald

Der Vorsitzende des Parc naturel régional
des Ballons des Vosges

Marion DAMMANN, Landrätin

Philippe GIRARDIN